

PRESSEINFORMATION

der Hörmann Finance GmbH, Kirchseeon

- Hörmann Finance Gruppe nach sechs Monaten 2016 mit 5 % Umsatzplus
- Halbjahresergebnis auf 0,3 Mio. Euro verbessert (Vorjahr: -1,4 Mio. Euro)
- Prognose für das Gesamtjahr 2016 bestätigt

Kirchseeon, 17. August 2016 – Die Hörmann Finance GmbH konnte ihren Konzernumsatz im ersten Halbjahr 2016 um fast 5 % auf 207,2 Mio. Euro steigern (Vorjahr: 198,1 Mio. Euro). Sowohl im Geschäftsfeld Automotive als auch im Bereich Dienstleistung Kommunikation wurden Zuwächse erzielt. Das Halbjahresergebnis nach Steuern verbesserte sich von -1,4 Mio. Euro auf 0,3 Mio. Euro.

Im Geschäftsfeld **Automotive** erhöhte sich der Umsatz in den ersten sechs Monaten 2016 gestützt auf das über Erwarten gute Geschäft im Produktbereich *Lkw* leicht auf 175,1 Mio. Euro (Vorjahr: 172,0 Mio. Euro). Dank der im Vorjahr umgesetzten Kostensenkungsmaßnahmen legte das EBIT von 2,8 Mio. Euro auf 4,1 Mio. Euro zu. Damit ist der Bereich Automotive für die im zweiten Halbjahr 2016 anstehenden Verlagerungsaktivitäten gut gerüstet. Neben der von einem Kunden geplanten Rücknahme von Produktumfängen in seine eigene Fertigung, wird die Herstellung von lohnintensiven Komponenten ab dem vierten Quartal vom Standort Penzberg in ein neues Werk in der Slowakei verlagert. Im Berichtszeitraum konnten außerdem wichtige Neuprojekte gewonnen werden, unter anderem strategisch bedeutende Aufträge des Neukunden Scania sowie eine Bestellung über Karosserieteile für den Audi A1.

Der Umsatz im Geschäftsfeld **Engineering** bewegte sich von Januar bis Juni 2016 mit 16,5 Mio. Euro etwa auf dem entsprechenden 2015er Niveau (Vorjahr: 16,6 Mio. Euro). Nach dem starken Wachstum in den vergangenen Jahren kam es in der Berichtsperiode wie erwartet zu einer Konsolidierungsphase, in der abgeschlossene Großprojekte restabgewickelt und mit der Bearbeitung neuer, in der Regel mehrjähriger Aufträge begonnen wurde. Dementsprechend reduzierte sich die Gesamtleistung von 22,0 Mio. Euro im Vorjahresvergleichszeitraum auf 11,4 Mio. Euro per Ende Juni 2016. Demgegenüber wirkten sich aber auch in diesem Bereich optimierte Kostenstrukturen positiv aus. Das EBIT lag

daher mit -0,2 Mio. Euro deutlich über den Planungen, erwartungsgemäß aber unter dem vergleichbaren Vorjahreswert von 1,8 Mio. Euro.

Im Bereich **Dienstleistung Kommunikation** nahm der Umsatz im Berichtszeitraum von 9,6 Mio. Euro auf 15,7 Mio. Euro zu und das EBIT verbesserte sich von -0,3 Mio. Euro auf 0,4 Mio. Euro. Vor dem Hintergrund des wachsenden Interesses an Bevölkerungswarnsystemen entwickelte sich insbesondere das Geschäft mit Sirenen positiv. Die **Gesamtleistung** der Hörmann Finance GmbH nahm konzernweit auf 199,4 Mio. Euro ab (Vorjahr: 211,0 Mio. Euro), da es im ersten Halbjahr 2016 und hier insbesondere im Bereich Engineering zu einem Bestandsabbau kam, während im Vergleichszeitraum 2015 Bestände aufgebaut wurden. Deshalb lagen das **EBITDA** mit 6,7 Mio. Euro (Vorjahr: 6,8 Mio. Euro) und das **EBIT** mit 3,4 Mio. Euro (Vorjahr: 3,8 Mio. Euro) leicht unter den entsprechenden 2015er Werten, obwohl sich die wesentlichen Kostenpositionen reduzierten. Das **Finanzergebnis** verbesserte sich von -4,6 Mio. Euro auf -2,8 Mio. Euro, vor allem aufgrund von geringeren Zinsaufwendungen sowie dem guten Ergebnis der Funkwerk AG, das at equity in den Halbjahresabschluss einbezogen wurde. Da sich außerdem die Steuerbelastung reduzierte, konnte nach Steuern ein positives **Halbjahresergebnis** von 0,3 Mio. Euro ausgewiesen werden (Vorjahr: -1,4 Mio. Euro).

Per Ende Juni 2016 erhöhten sich die Konzernbilanzsumme der Hörmann Finance GmbH geringfügig auf 229,6 Mio. Euro (31.12.2015: 226,9 Mio. Euro) und das **Eigenkapital** auf 76,0 Mio. Euro (31.12.2015: 75,9 Mio. Euro). Damit belief sich die **Eigenkapitalquote** zur Jahresmitte auf 33,1 % (31.12.2015: 33,5 %). Der **Nettofinanzmittelbestand** ging saisonal aufgrund des unterjährigen Aufbaus des Working Capital auf 70,6 Mio. Euro (31.12.2015: 77,6 Mio. Euro) und die liquiden Mittel auf 71,0 Mio. Euro (31.12.2015: 78,7 Mio. Euro) zurück.

Im ersten Halbjahr 2016 beschäftigte die Hörmann Finance Gruppe -ohne Auszubildende- 2.242 **Mitarbeiter** (2015: 2.283).

Die Geschäftsentwicklung in den ersten sechs Monaten 2016 bestätigt die Prognose des operativen Geschäftsverlaufs der Hörmann Finance GmbH für das **Gesamtjahr**: Aus heutiger Sicht wird sich der Konzernumsatz 2016 zwischen 405,0 Mio. Euro und 411,0 Mio. Euro bewegen (Vorjahr: 435,4 Mio. Euro) und das operative Ergebnis vor Zin-

sen und Steuern in der Größenordnung von 10,0 Mio. Euro liegen (Vorjahr: 11,9 Mio. Euro). In den kommenden Monaten steht der Aufbau des neuen Automotive-Werks in der Slowakei im Fokus, in das ab dem vierten Quartal die Produktion von primär lohnintensiven Artikeln verlagert wird. Hierfür wurde Anfang August die Hörmann Automotive Slovakia s.r.o. mit Sitz in Bánovce nad Bebravou gegründet. Im Gegenzug wird der Standort Penzberg umgebaut und stärker automatisiert. Durch die Verlagerung und Neuausrichtung wird die Wettbewerbsfähigkeit im Bereich Automotive noch weiter und auch nachhaltig verbessert. Durch die Verlagerungen werden im Bereich Automotive mittelfristig voraussichtlich etwa 100 bis 150 Stellen entfallen und circa 50 neue Arbeitsplätze in der Slowakei entstehen.

Finanzkennzahlen der Hörmann Finance Gruppe

in Mio. Euro	1. Halbjahr 2016	1. Halbjahr 2015
Umsatzerlöse	207,2	198,1
Gesamtleistung	199,4	211,0
Rohertrag	96,3	98,5
EBITDA	6,7	6,8
EBITDA-Marge	3,4 %	3,2 %
EBIT*	3,4	3,8
EBIT-Marge	1,7 %	1,8 %
Halbjahresergebnis	0,3	-1,4
Investitionen	3,9	4,1
Cash Flow Investitionstätigkeit	-2,6	-7,5
	30.6.2016	31.12.2015
Eigenkapitalquote**	33,1 %	33,5 %
Nettofinanzmittelbestand***	70,6	77,6
Working Capital****	50,2	38,3
Mitarbeiterzahl im Durchschnitt (ohne Auszubildende)	2.242	2.283

* Betriebsergebnis nach sonstigen Steuern

** Eigenkapital zzgl. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung / Bilanzsumme

*** Guthaben bei Kreditinstituten zzgl. Wertpapiere des Umlaufvermögens abzgl. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

**** Vorräte zzgl. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen abzgl. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Den vollständigen Konzernzwischenbericht per 30. Juni 2016 können Sie unter <http://www.hoermann-gruppe.de/anleihe/dokumente> herunterladen.

Der Technologiespezialist Hörmann Finance GmbH ist mit über 15 Tochtergesellschaften in den drei Geschäftsfeldern Automotive, Engineering und Dienstleistung Kommunikation tätig. Im Geschäftsjahr 2015 erwirtschaftete die Gruppe mit 2.283 Mitarbeitern einen Konzernumsatz von rund 435 Mio. Euro, das EBIT belief sich auf 11,9 Mio. Euro. In den nächsten Jahren will das Unternehmen seine gute technologische Position durch permanente Investitionen weiter ausbauen und die internationalen Aktivitäten systematisch erweitern.

Kontakt:

Hörmann Finance GmbH · Hauptstraße 45-47 · 85614 Kirchseeon
Telefon: 08091 52-0 · Telefax: 08091 52-222 · E-Mail: ir@hoermann-gruppe.de

Medienkontakt:

Redaktionsbüro tik GmbH · Claudia Wieland · Telefon: 0911 95978-71 · Telefax: 0911 95978-80
E-Mail: info@tik-online.de